

Zaden und Wohnung nahe Markt 1. April zu vermieten.

Zaden mit Wohnung zu vermieten Dr. Ulrichstr. 31.

Zaden m. Wohn. p. 1. April. Zaden m. Wohn. p. 1. April.

Sehr neue Räume zu jedem beliebigen Geschäftsbetrieb.

Steinweg 28 III. Etage, ganz oder geteilt.

Wohnung: 60 u. 32 Zitr. a. auf Leide per 1. April.

2 Stuben, Küche, Kammer u. Zubeh.

Große Steinstraße 45 in der Wohnung 4 St.

Mitte der Stadt sehr bequeme Wohnung.

Verkauf: 1. od. II. Etage (7 bez. Räume u. v.

Schöne Balkon-Wohnung in Wohnungen zu 120 u. 130 Zitr.

Blücherstraße 11 2. Etage, 7 bez. Zimmer.

Wohnung (4 St., K., S., u. B.), 450 M.

Wohnungen zu vermieten für Verdienster.

Wohnung, 5 St., K., S., u. B., 500 M.

Wohnung, 3 St., 2 K., S., und Speisek.

Wohnung, 3 St., 2 K., S., und Speisek.

Wohnung, 3 St., 2 K., S., und Speisek.

Nähe der Bahn 1. April zu beziehen.

Wohnung, 3 St., 2 K., S., und Speisek.

Wohnung, 3 St., 2 K., S., und Speisek.

Wohnung, 3 St., 2 K., S., und Speisek.

Wohnung, 3 St., 2 K., S., und Speisek.

Wohnung, 3 St., 2 K., S., und Speisek.

Wohnung, 3 St., 2 K., S., und Speisek.

Wohnung, 3 St., 2 K., S., und Speisek.

Anhalterstraße 1a halbe Etage, 1. April zu beziehen.

Zwei möbl. Zimmer, portiere, als Schlafstellen.

Zwei möblierte Zimmer zu vermieten.

Herrenschaffliche Wohnung mit Vorgarten.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Ein gut möbl. Zimmer nebst Cab. sofort zu verm.

Zwei möbl. Zimmer, portiere, als Schlafstellen.

Zwei möblierte Zimmer zu vermieten.

Herrenschaffliche Wohnung mit Vorgarten.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Wohnung, 100 Zitr. p. 1. April zu verm.

Zünftige Schlosser, Dreher, Hobler u. Bohrer auf Dampfmaschinenbau.

Zwei jüngere Kantisten mit guter Handschrift.

Für eine kleine Feingeherei gesucht.

Jung. Verwalter, verh. u. led. Hofmeister.

Lehrungs- und Madchen sucht.

Erfahrene Krankenpflegerin wird gesucht.

10 Dreherfamilien bei hohem Lohn.

Ein ordentlicher Pferdekuhnd wird sofort gesucht.

Ein junger Commis mit schöner Handschrift.

Vertrauensstellung gesucht. Ein vielseitig erfahrener.

Vertrags-Gesuch. Ein junger Mann.

Vertrags-Gesuch. Ein junger Mann.

Vertrags-Gesuch. Ein junger Mann.

Ein Lehrling sucht. A. Bahndorf.

Suche für meine Dreherei zu einem Lehrling.

Suche für meine Dreherei zu einem Lehrling.

Suche für meine Dreherei zu einem Lehrling.

Suche für meine Dreherei zu einem Lehrling.

Suche für meine Dreherei zu einem Lehrling.

Suche für meine Dreherei zu einem Lehrling.

Suche für meine Dreherei zu einem Lehrling.

Suche für meine Dreherei zu einem Lehrling.

Suche für meine Dreherei zu einem Lehrling.

Suche für meine Dreherei zu einem Lehrling.

Suche für meine Dreherei zu einem Lehrling.

Wirtin = Gesuch.

Für mein dieses Leinen- und Aussteuer-Geschäft suche ich per 1. März oder auch später eine tüchtige Verkäuferin. Dieselbe muß mit der Waare vertraut und im Wasche-Büchsen tüchtig sein. Bedingungen erlöset unter Besichtigung der Zeugnisse sowie Angabe der Gehaltsansprüche ohne Bindung an mich gelangen zu lassen.

Robert Steinmetz, Halle a.S.
Wir suchen zum sofortigen Eintritt eine junge Dame von Normalgröße (46), die möglichst schon in der Confectionsbranche thätig war

Meyersberg & Hess, Damennähtfabrik Erfurt.
Junge Dame, welche Buchführung gründl. erlernt hat, sucht sofort Stelle als Kassierin oder Buchhalterin. Off. Brief abzugeben Markt 15, H. v.

Heirat.
Für mein Mühlend (17 1/2 Jahre alt) suche ich in einem anständigen Hause Stellung zu weiterer Auszubildung. Auskunft ertheilt gern.
W. Nebert, Halle a.S., Steinweg 21.

Heirat! Reiche Damen
Ewigen ich zu verheiraten. Geringe erlöset. Brief unter der Aufsicht. Adresse: Berlin SW. 21, Torstr. 21.

Heirat für Damen.
Ein Reiter, früher Kavallerist, 34 Jahre alt, mit 500,000 Mark Barvermögen, wünscht beifolgender Verheirathung die Bekanntschaft einer Dame aus anständiger Familie. Vermögen nicht Bedingung. Besichtigung und Näherung der gef. Offerte freng ausgehelt. - Gültige Verheirathung erbetet: Frau Martha Gombert, Charlottenburg, Behm's Hofdamen-Englischlehrer, Nr. 29.

Heirat für Damen.
Ein Kind kann sofort in Pflege genommen werden. Zu mehrer Entbindungs-Zustitut.

Hüllsberg's Tannin-Balsam-Seife.
Universal-Gesundheit- und Schönheitsseife, der Erfolg ist augenscheinlich, à 1/2 50 Pfa. und 1 Mark nur allein echt bei

39. Albin Hentze, 39. Schmeerstraße.
verfälschten innerhalb 8 Tagen und Hauptbestandtheile wird beiläufig bei Anweisung des

Tannin-Balsam's
von E. A. Uhlmann, Plauen i. V. Erfolg garantiert. Gleichzeitig dient derselbe zur vollständigen Ernährung der Haut.

Brosig's Mentholin
ist ein angenehmes erfrischendes Schweißpulver, dessen Güte durch die vielen Nachahmungen anerkannt ist. In Dosen à 10, 25 und 50 g. i. Apoth., Droge, Parfüm, u. s. w. haben. Otto Brosig, Leipzig, erlöset u. adven. Brief ist echten Mentholin Engros: Helmhold & Co.

Butter billiger
ff. Sührabim-Fatellutter (besten feinste Qualität) 60 g. 55 g. ff. Butter 55 g.

Frische Eier
empfehllich billigt
A. M. Uehlein,
aus Haderbornstraße 3 (an der Gasse).

Einem arderen Vorken neuen Sauerfohl
in Gebinden haben billig abzugeben
Beyer & Klaffenbach,
Magdeburgerstraße 14.

ff. Pfannkuchen!
lebr wohlbekommen, 12 Stück 50 Pfa. Garantie reines Roggenbrot 7 St. 3 A. 3/2 Stück 1/2 A.
A. Winter, Gr. Märkerstr. 17.

Marmelade,
echt englische Erdbeere, Himbeer, Johannisbeere, Zitrusbeere, Orange, Aprikosen u. Nanas-Marmelade von **Crosse & Blackwell,** London, das Beste was von Marmelade existirt, empfiehlt
A. Krantz Nachf.

Kräftiges Hausbrot
Reckelstraße 21. Grosse.

RUDOLF MOSSE * HALLE A.S.

Annoucen-Annahme für alle Zeitungen und Fachzeitschriften des In- und Auslandes

Geschäfts-Verkauf.
Mein Halle a.S. in Geschäftslage bei händliches

Schnittwaaren-Geschäft
(nur Stapel-Artikel) mit jeder Landbedürftigkeit, jährlicher Umlag ca. 60,000 Mk., bin ich Willens sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Gef. Angebote erbetet unter C. m. 17210 Rud. Mosse, Halle a.S.

Gasthofs-Verkauf.
Ein altrenommiertes Gasthof in einem hübschen Park, mit groß. Restaurationsträumen, Speiseaal, schönem Fremdenzimmer, Ballsaal u. Garten, einem Geschäftsladen, großen Stallungen, ist wegen Todesfall preiswerth zu verkaufen; auch kann Restwärtschaft mit übernommen werden. Zur Übernahme sind 12 000 Mark erforderlich, die überaus saumlose Hypothekartikell. Offerten an A. B. 17203 erbetet Rudolf Mosse, Halle a.S.

Wohnung: 3 Stuben, 2 Küche u. Zubehör, Nähe des Leipziger Platzes, per 1. April zu vermieten. Näheres bei Rudolf Mosse, Halle a.S.

Barriere-Local zu Comptoir
mit schönem Stellraum in nächster Nähe des Leipziger Platzes, per 1. April zu vermieten. Preis bei Rudolf Mosse, Halle a.S.

Wohnung: 7 heizb. große Zim. u. Nebenzgl., schön u. all. Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. bei Rudolf Mosse, Halle a.S.

10,000 Mark
sichere 2 Hypothek, mit 5% verzinslich, auf ein Hausgrundstück in Halle a.S., 5 Jahre schließend, wird zu verkaufen gesucht. Preis werden geboten, werthe Off. unter V. d. 17181 an Rud. Mosse, Halle a.S. einzubringen.

Intelligente junge Leute
werden als Reisende zum Verkauf von Waren u. Spielzeug gegen guten Verdienst mit einmündig Jungfrauen 4, 1. bei P. Thalheim.

Werkführer-Gesuch.
Eine Maschinenfabrik mit guter neuer Einrichtung sucht einen tüchtigen Maschinenbauer als Leiter der Schloßerei und Dreherei bei gutem Gehalt und dauernder Stellung.

Angebot mit Angabe der seit herige Thätigkeit und Gehaltsansprüche nimmt entgegen unter R. 384 die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse, Leipzig.

Dehrling zum 1. April für ein hiesiges Expeditions- und Commissions-Geschäft gesucht. Offert unter D. e. 17183 erbetet Rudolf Mosse, Halle a.S.

Zuckererbsen-samen.
Eine in den Zuckerfabriken Dehrevich-Ingarsen bestens eingeführt renommierte Firma sucht Vertretung u. Allein-Verkauf für einen bevorzogen leistungsfähigen Zuckererbsen-Züchter. Gef. Angebote übernimmt u. D. A. 100 Rudolf Mosse in Prag.

Für eine Detonomie 100 Ha.
wird ein junger Verwalter, ein lieblicher Bauerntochter, welcher außer dem Bewirtschaftung der Leute und andere Geschäfte mit zu befragen hat, für 1. März ab April er. gesucht. Näheres an die Familie gewinnend. Offert unter W. e. 17124 Rudolf Mosse, Halle a.S.

Verwalter, 25 J. alt, Intelligenz Confession, dem nur gute Zeugnisse über seine bisherige Thätigkeit zur Seite stehen, sucht per sofort oder 1. April er. Stellung als

Hof- oder Feld-Verwalter.
Gef. Offerten erbeten unter D. H. 401 an Rudolf Mosse, Magdeburg.

Zur Saat.
100 Rißel Kreuzkartoffeln sind in kleineren und größeren Posten abzugeben.

Offerten erbeten unter C. D. 437 durch Rud. Mosse, Magdeburg.

Zwei Stück neue ungebrauchte Fäderschalen
mit Fangvorrichtung, à 146 m lang, 1 m breit, 262 m hoch, sind billig zu verkaufen. Gef. Offert unter D. a. 17120 bei Rudolf Mosse, Halle a.S.

Dreirad, gutes Fabrikat noch nie gefahren, ist für 400 A. sofort zu verkaufen. Off. bei J. e. 17193 K. Mosse, Halle a.S.

Bum 1. April suche eine herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 3 Wohn-, 3 heizbaren Schlafzim. u. Zub. am Wende bis 900 Mk. Off. bei unter K. l. 17144 Rud. Mosse, Halle a.S.

Leipzig. Kaffee-Lagerrei
Untere Leubusstraße 12. Täglich frisch gebr. Kaffee roh in allen Breislagen. Thee Bindend von 2 A. an. **Echt Blocker's Cacao** zu herabgesetzten Preisen. Bind. Binden 2 A. 60 A. **Rester-Kaffee** (eig. Bf. l. 20 A)

Berl. Meitowirt
à Pfd. 70 Pfa., **Breslauer Bratwurst** mit und ohne Knoblauch, à Pfd. 80 A, empf. W. Nietsch, Leipzigerstr. 75.

Fleisch-Verkauf, confectionirt in 10 Pfund-Packeten, vortrefl. per Nachnahme. **Butter, geröstet, 80-85 A pro Pfd.** **Rinderbraten, mager, 60-65 A** **Mittelfleisch, mit Knochen, 50-55 A** **Schweinefleisch** per Pfd. 65 A. Adresse: **Fr. Emma Klarhöfer,** Goltzstr. D. 21.

Wurstfabrik in Dampftriebwerk
Moritz Weinberg Magdeburg, Fabrikant A. J. J. **Versand v. Fettgänsen.** **Bitte Preisliste zu verlangen**

Rheumatismus.
Lange Zeit lag ich schwer an dieser Krankheit, so daß der Arzt erklärte, ich würde nicht wieder richtig gehen lernen. Durch eine Einreibung gelang es mir nun, dies Leiden schnell und glücklich zu beseitigen und habe ich durch dieses Mittel schon vielen solchen Leidenden geholfen, bin gern bereit, es jedem Rheumatismus-Kranken ankommen zu lassen. Viele Dankschreiben liegen zur Einsicht. **H. Kosterwald,** Magdeburg, Bahnhofstr. 31.

Düngegips.
98,2% reinen crystallisirten schwefel-sauren Gips offerirt **W. Pätzmann,** **Gipsfabrik, Greisdorf b. Eisenben.** Ein hartes Arbeitsgerät steht zum Verkauf **Schindler, Wühlstr. 32.**

Reiches Pferd verkauft billig
Weichenstraße 9. **Ein kräftiger dunkelbrauner Wallach, 5 Jahre alt, fehlerlos, sehr sicherer Ein- und Ausreiter, steht zu verkaufen** **Magdeburg, Str. 41.**

Pferd-Verkauf!
Ein eleganter, brauner Schuß-Wallach, sicheres Wagenpferd, 5 Jahre alt und ohne jeden Fehler, steht preiswerth zum Verkauf **Gr. Klausstr. 22.**

Eine junge neumländische Kuh mit Kalb ist zu verkaufen **Lettenow Nr. 5.** Eine neumländische Kuh verkauft **Beeren Nr. 23.**

Eine neumländische Kuh mit Kalb verkauft **Witten Nr. 23.** Ein 4-jähr. Kolbenjägerhund, ein Spannhund zu kaufen gesucht. **Klopsch, Weichenstraße 48.**

Ein Schulkind ist ein art. Schulfestkosten verfl. billig **Verf. Nr. 17.** Gut dressierte Dogge verkauft billig **Weichenstraße 9.**

Familien-Nachrichten.
Verlobt: Helene Ullrichs u. Regierungsbaumeister Carl Krueger (Sonneberg); Margarete Homeyer u. Ingenieur C. Sellmann (Königsberg i. Pr.); Martha Schepner u. Kaufmann Georg Koch (Neuruppin).

Verübt: Paul Schlemmer und Gertrud Peterion (Schloß Leitmar u. Wehrp.); Regier-Inspector Meinholt Krueger u. Helene Wolff (Wehrp.); Kaufmann Meinholt u. Schenkinen u. W. Meinholt (Wehrp.).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Apotheker Rudolf Köhler (Wehrp.); Hrn. Stephan Selmecke (Braunau); Hrn. Dr. med. Felix Droyen (Göttingen); Hrn. Medizinalrath Dr. Klein (Wehrp.); Hrn. Rechtsanwält. A. Anger (Berlin); Hrn. C. Ebermann (K. Greiz).

Eine Tochter: Hrn. Apotheker Max Portugall (Sittföhren).

Gestorben: Kaufmann Carl Jabs (Gruft); Ingenieur Emil Rosenbusch aus Wehrp. (Hrn. Carlo Wehrp.); Kaufmann H. H. Meinholt (Wehrp.); Kirchhernermeister Helm C. J. Jabs (Leipzig); Dr. med. Veron. Diercks (Ceebauen i. M.); Gutsbes. August Dunder (Schernde); Amtsrath Alfred Thiemann (Wehrp.); Frau Dr. Antonette Buchholz geb. Buchholz (Wonn); Frau Privatsecretärin Mathilde Schneider geb. Kindt (Berlin); H. Konig u. A. Friedr. Albert Schreiber (Berlin); Gutsbes. Julius Kretschmer (Tempelhof); Frau Charlotte v. Döning geb. v. Hanbold (Sonneberg).

Am unsere Parteigenossen.

Der 20. Februar ruft uns von Neuem zum ersten Kampfe.

Ein unbefangener Blick auf die Thätigkeit der letzten Wahlperiode, die Erhöhung der Lasten und die weitere Beschränkung des ohnehin knappen Maaßes politischer Freiheit, läßt die Berechtigung unseres Wahlaufufes vom 1. Februar 1887 auch heute noch im vollen Maaße hervortreten.

So sind wir nicht in der Lage, dem gegnerisch gegebenen Rathe zu folgen; im Gefühle des frischen Hautes, der durch des Reiches Gauen zieht, entfagen wir unseren Grundanschauungen nicht.

Genossen, gebt nur dem eure Stimmen, der mit aller Kraft eintreten will für die Beseitigung der Lebensmittelzölle und einer ungleichen Recht schaffenden, den modernen Rechtsbegriffen nicht entsprechenden Ausnahmegegesetzgebung; der ehrlich sich bemüht, an Stelle der jetzigen verwickelten Steuerhältnisse mit ihren unrichtigen Folgezuständen eine gerechte direkte Besteuerung und gerechte Verteilung der Lasten einführen zu helfen und als einen entschiedenen Gegner aller Monopolisirungsgelüste sich ausweist; der den Arbeiterschutz nach Möglichkeit zu erweitern bestrebt und gewillt ist, dem Volke sein freies, allgemeines und direktes Wahlrecht nicht schmälern zu lassen.

Nur einem solchen charakterfesten, wirklich liberalen Manne gebt eure Stimme; die Wahlperiode währt jetzt fünf Jahre!

In voller Uebereinstimmung schlagen wir Euch den Mann vor, der seit einer Reihe von Jahren unsern Wahlkreis mit ausdauernder Treue, Festigkeit und gerechter Abwägung nach jeder Seite hin, vertreten hat, sich bei Freunden und Gegnern gleicher Beliebtheit und Achtung erfreut und in seiner politischen Durchbildung, reichen Erfahrung und Geschäftskennntnis uns die beste Gewähr bietet, ein passender und guter Abgeordneter zu sein:

Herrn Dr. Alexander Meyer (Berlin).

Das liberale Wahlkomitee für Halle und den Saalkreis.

Carl Meyer, Kaufmann. Dr. Koblischütter, Professor. Nieck, Amtgerichtsrath. Dr. med. O. Thambau. G. A. Schmidt, Fabrikant. Alb. Biffing, Fabrikbesitzer. Th. Cammerath, Rentier. Rud. Dieckel, Rector a. D. E. Gner, Werkmeister. Th. Fuhr, Kaufmann. S. Gerb, Fabrikbesitzer. Gust. Reil, Rentier. Dr. phil. Moellgaard. W. Robert, Fabrikbesitzer. Gustav Richter, Kaufmann. Louis Sachs, Kaufmann. W. Schaaf, Malermeister. Hugo Schulz, Brauereibesitzer. Otto Schulz, Kaufmann. G. Zent, Privatmann. Geint. Waffe, Werkmeister.

Liberale Vertrauensmännerversammlung

Dienstag den 4. Februar Abends 8 Uhr im Saale des „Kühlen Brunnens“.

Unsere Ob- und Vertrauensmänner sowie diejenigen Parteigenossen, welche für die Wiederwahl des Herrn Dr. Alexander Meyer mit thätig sein wollen, werden gebeten, in dieser Versammlung recht zahlreich zu erscheinen. Das liberale Wahlkomitee.

Neue Knaben-Bürgerschule im Waisenhanse.

Nachdem hiesigen Orts die Gründung einer neuen Knaben-Bürgerschule in der Braude'schen Stütungen genehmigt worden ist, wird Oftern d. M. die 8. (unierste) Klasse derselben in's Leben treten. Anmeldungen von Schülern werden durch den Unterrichtsamt täglich von 10-12 Uhr im Konferenzzimmer der Freischule - und zwar unter Vorlegung des Tauf- und Taufzeugnisses - entgegengenommen.

Halle, den 28. Januar 1890.

Gentsch, Inhaber.

Preussischer Beamten-Verein zu Hannover.

Protector: Sr. Majestät der Kaiser.

Lebens-, Kapital-, Renten- und Begräbnisgeld-Ver sicherungs-Anstalt für alle deutschen Beamten, Geistlichen, Lehrer, Rechtsanwältle und Aerzte.

Vorsitzender des Verwaltungsraths Ober-Präsident von Bennigsen, Excellenz.

Am 1. Dezember 1889!

Vermögensbestand: Mark 15,108,000.

Vericherungsbestand: 67,954,090.

Prämienfreie Aufrechterhaltung der Lebensversicherung für den Kriegsfall bis 20,000 Mk. Vergabe von Kautionsdarlehen. Keine Agenten, daher billigere Prämien als bei anderen Anstalten.

Jede nähere Auskunft geben die Druckfachen des Vereins, welche allen Ausnahmestellen auf Anforderung kostenfrei überandt werden von der Direktion des Preussischen Beamten-Vereins in Hannover.

Der gerichtliche Ausverkauf

von Winter- und Sommerhüten, Sonnenschirmen, Kinderbüchsen und Mäusen, Schleieren, Bändern und Blumen, Kinderhütchen etc. wird noch viele Woche

zu ermäßigten Preisen in dem Laden Leibzigerstraße 14 fortgesetzt. Die Ladenrichtung ist zu verkaufen.

Halle a/S., den 1. Februar 1890.

Der Concurs-Verwalter.

J. Ed. Puschel.

Wagenlaternen,

Steinleuchtung, colofal billig, auch Lampen ohne Laternen liefert und hält stets vorräthig

Herrn. Wiegand,

Sellnerasse Nr. 3 (Strohhof).

Eine Dampfmaschine,

3-4 Pferdekraft, mit liegendem Kessel, 5 Atmosphären, ist zu verkaufen auf der Dampfsegelei Zangefeld b. Köben.

Gebenfalls ist wegen Vergrößerung des Gehalts eine

Ziegelpresse nebst Holzwerk

3-10000 Ziegel liefernd, zu verkaufen.

Abbruch

Friedrichstraße 60 am Stadttheater ist g. Hutz u. Brennholz, Bretter sowie ca. 30 Kuben a. Bruchsteine preiswerth zu verkaufen.

Althee-Bonbons

von vorzüglicher Wirkung gegen Husten und Keuchhusten à Bid. 1 A empfiehlt

Johs. Mitalcher,

Bolstr. 10. Gr. Ulrichstr. 35.

Unterkleider

in Seide, Wolle, Vicogne u. Baumwolle, auch System Prof. Dr. Jäger u. Lahmann, wollenen Unterwäschen, wollenen Schlafroben in weiß und farblich empfiehlt

F. G. Demath,

Neuhäuser 34.

Nur einige Tage. Grosse Gemälde - Ausstellung Poststrasse 6.

Ausstellung von Werken berühmter Meister, als: A. Nordgren, F. Ebel, Rasmussen, Petersen-Angeln, W. Schreiner, B. Nordenberg, J. Böttler, J. Beinke, C. F. Deiker, Th. Noeken, C. Heyden, E. Volkers, L. Lankow, Th. Fuchs, P. Köster, Josoff, Herold, Virbik, Rose, J. v. Poorten u. d. Andere.

Zur eingehenden Prüfung und Besichtigung sind alle Kunstfreunde hiermit höflichst eingeladen. Eintritt frei.

Joseph Sander, Kunsthändler aus Düsseldorf.

Berliner Schlossfreiheit-Lotterie.

Zu dieser Lotterie empfehle ich

Loose I. Klasse zu 57 Mk., 25.50 Mk., 15 Mk., 7.50 Mk. wozu den Inhabern bei rechtzeitiger Erneuerung das Recht zusteht, die folgenden Klassen zu den planmäßigen Originalpreisen zu beziehen.

Aufträge erbitte umgehend, unter Beifügung des Betrages nebst 10 Pf. für Porto, per Postanweisung.

Halberstadt. B. J. Baer, Bankgeschäft.

Carl von Hase.

Soeben erschien:

Zur Erinnerung an den Heimgang des Professors der Theologie

D. Carl August von Hase.

89, 24 S., geb. Fr. 30 Pf.

Inhalt: Reden von D. Carl Alfred von Hase, Hofprediger in Potsdam, Geh. Kirchenrath D. R. A. Lipsius, Professor der Theologie in

Leipzig, Superintendent A. H. Braasch in Jena, Hofrath Dr. Otto Liebmann, Professor der Philosophie in Jena, Bürgermeister Heinrich Singer

in Jena und studentischen Vertretern.

Verlag von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Vereinigte Kommersche Eisengießerei und Halle'sche Maschinenbau-Anstalt vormals Vaass & Littmann.

Zu dem am 11. Januar a. c. stattgefundenen außerordentlichen General-Versammlung wurde die Erhöhung des Grundkapitals um 300,000 Mark neue Actien zwecks Erweiterung der Maschinenfabrik von Schür & Saldow in Barth beschlossen.

Während dieser Verhandlung vom königlichen Amtsgericht zu Straßburg am 17. Januar a. c. eingetragen worden ist, werden die obigen

300,000 Mark neue Actien

unter folgen von der General-Versammlung beschlossenen Modalitäten den alten Actionären zur Verfügung gestellt:

1. Die neu auszugebenden Actien nehmen bereits an dem Gewinne des laufenden Geschäftsjahres Theil, sind also von 1890 voll dividendenberechtigt.
2. Das Bezugsrecht ist in der Zeit vom 3. bis 10. Februar a. c. bei dem Bankhause Leopold Friedmann in Berlin W. 9. Behrenstraße 20, in den Stunden von 9 bis 12 Uhr Vormittags auszuüben, widrigenfalls dasselbe erlischt.
3. Jeder Inhaber von Mark 7500 alten Actien ist berechtigt, eine neue Actie à Mark 1500 zum Course von 100 pCt. plus 4% Zinsen vom 1. Januar a. c. bis zum Zeichnungstage zu beziehen.
4. Die Anmeldung zur Ausübung geschieht durch Einreichung eines in zwei Exemplaren zu vollziehenden Zeichnungsscheines, wozu Formulare bei der Zeichnstelle erhältlich sind.
5. Bei der Anmeldung sind diejenigen alten Actien, für welche das Bezugsrecht geltend gemacht wird, ohne Dividendencheine und Talons, mit einem doppelt, artfornelneten Nummernverzeichnis behaftet mitzubringen einzureichen, und auf jede der bezeichneten Actien ist der volle Gegenwert, 4% Zinsen bis zum Tage der Zeichnung und die Hälfte des Schlußdividendenscheines gegen Quittung baar einzuzahlen.
6. Die Ausgabebüchse der neuen Actien mit Talons und Dividendencheinen vom 1. Januar a. c. ob erfolgt bei der Zeichnstelle gegen Rückgabe der Quittung auf Grund beförderer Verantwortlichung. Interimsscheine werden nicht ausgegeben.

Stralund, 1. Februar 1890.

Der Vorstand.

Franz Bartens.

Hermann Steinke.